

„Tag des offenen Tores“ in Wagenhofen

A-Klasse Neuburg Hausherren haben beim Schützenfest gegen die DJK Brunnen mit 5:4 die Nase vorne und bleiben damit im bisherigen Saisonverlauf ungeschlagen. Absteiger FC Illdorf entführt beim FC Zell/Bruck die Punkte

Neuburg Während der SV Wagenhofen in der A-Klasse Neuburg ungeschlagen bleibt, muss Aufsteiger TSV Burghelm II weiter auf seinen ersten Zähler warten.

Klingsmoos II – Bayerdilling 3:0

Bereits nach zwei Minuten traf Simon Hecker nach einem schönen Angriff über den linken Flügel zum 1:0. Die Gäste waren gut im Spiel, konnten ihre Möglichkeiten aber nicht in Tore ummünzen. Gleich nach Wiederbeginn konnte Stefan Brosi nur durch ein FouI gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Tobias Felbermeier sicher zum 2:0. Wenig später traf Florian Lenz nur den Pfosten (50.) und auch Felbermeier brachte das Leder nach 59 Minuten nicht im SVB-Gehäuse unter. Etwa 20 Minuten später parierte Lucas Tremel einen gut getretenen Freistoß. Das schönste Tor des Tages gelang in der Schlussminute Lenz, der eine weite Flanke von Thomas Kramer volley neben den rechten Pfosten zum 3:0-Endstand setzte. (psie)

Burghelm II – Echshelm II 1:5

Im Duell der Aufsteiger siegte der Gast souverän. Die erste vielversprechende Chance vergab David Wolf mit dem ersten Angriff. Besser machte es Echshelm in der siebten Minute durch Luis Hertl. Im Anschluss waren die Echshelmer völlig überlegen, ließen viele Chancen liegen und erhöhten trotzdem durch einen Doppelpack von Jonas Landes auf 3:0 (41./44.).

Nach gut einer Stunde verkürzte Dominik Kruppper überraschend auf 1:3 und sorgte für etwas Hoffnung im Lager des TSV Burghelm. Echshelm hatte weitere Chancen, war aber zu nachlässig und auch Burghelm konnte nichts Zählbares verbuchen. Hertl (75.) und Maximilian Hertl (89.) machten in der Schlussphase den Sack zu. (tsv)

Zell/Bruck – Illdorf 1:4

Illdorf ging bereits früh in Führung (3.). Die Gäste nutzten einen Ballverlust im Zeller Mittelfeld, konnten schnell und legten vor dem Torwart quer auf Manuel Tunat, der nur noch einschieben musste. Im Anschluss entwickelte sich ein relativ ausgeglichenes Spiel mit einem Chancenplus der Gäste. Folgerichtig erzielte Tunat kurz vor der Pause das 0:2. Nach der Halbzeit änderte sich vorerst wenig. Illdorf war besser im Spiel und kam nach 58 Minuten



Hatte in der Begegnung gegen die DJK Brunnen – ebenso wie sein Gegenüber – jede Menge zu tun: Wagenhofens Schlussmann Dominik Neff (vorne, hier gegen Brunnens Dominik Schiedlbauer). Foto: Xaver Habermeyer

ten zum 0:3 – durch einen Kopfballtreffer des eine Minute zuvor eingewechselten Rene Reiter. Kurz darauf griff der sonst stark agierende Zeller Torhüter Jonas Kessler nach einem Freistoß von Christoph Meier daneben und musste das 0:4 hinnehmen (60.). Danach wurde die Heimelf etwas besser und kam durch Marcel Wagner zu einem Ehrentreffer (65.), der einen Fehler des herauslaufenden Torhüters eiskalt bestraft. Die Heimelf mühte sich im Anschluss, einen weiteren Treffer zu erzielen. Doch Illdorf verwaltete das Ergebnis geschickt und konterte gefährlich. Somit blieb es auch in dieser Höhe verdienten Sieg. (fzcb)

Stadheim – Sinning 3:1

Stadheim erwischte einen Beginn nach Maß: Daniel Zinsmeister setzte sich über die rechte Außenbahn durch und bediente Philipp Helmer, der die flache Hereingabe zum 1:0 verwandelte (2.). In der Folgezeit übernahm Sinning mehr und mehr

das Geschehen und kam bis zur Halbzeit mehrfach gefährlich vor das Stadtheimer Tor – doch ohne Erfolg! Auch in der zweiten Hälfte hätte die Heimelf gleich zu Beginn treffen können. Aber der Ball sprang von der Unterkannte der Latte ins Feld zurück. Stadheim blieb am Drücker und verpasste es in der

A-Klasse Neuburg im Stenogramm

SV Klingsmoos II – SV Bayerdilling 3:0 (1:0)
Tore: 1:0 Simon Hecker (2.), 2:0 Tobias Felbermeier (46./FD), 3:0 Florian Lenz (90.+2.). – **Schiedsrichter:** Reinhard Brandstetter. – **Zuschauer:** 50.

FC Stadheim – SV Sinning 3:1 (1:0)
Tore: 1:0 Philipp Helmer (2.), 1:1 Martin Grauvogl (59.), 2:1 Dominik Sager (75./FE), 3:1 Marcel Siewieryniec (81.). – **Schiedsrichter:** Ismet Sabanagic. – **Zuschauer:** 40.

SV Baar – BSV Neuburg II 2:0 (1:0)
Tore: 1:0 Diamant Hoti (34.), 2:0 Christian Schöllhorn (88.). – **Schiedsrichter:** Kurt Grund. – **Zuschauer:** 40.

FC Zell/Bruck – FC Illdorf 1:4 (0:2)
Tore: 0:1, 0:2 Manuel Tunat (3., 44.), 0:3 Rene Reiter (58.), 0:4 Christoph Meier (60.), 1:4 Marcel Wagner (65.). – **Gelb-Rot:** Max Meisel (81./FCZ).

Folgezeit, das vorentscheidende 2:0 zu machen. Stattdessen traf Martin Grauvogl mit einem sehenswerten Kopfball zum überraschenden Ausgleich (60.). Der FC blieb jedoch weiter das aktivere Team und kam durch einen von Dominik Sager verwandelten Elfmeter zum 2:1 (78.). Sinning machte nun auf. Dies nutzte

– **Schiedsrichter:** Ludwig Schmidt. – **Zuschauer:** 70.

SV Weichering – TSV Ober-/Unterhausen 2:1 (1:1)
Tore: 1:0 Jürgen Kreller (20.), 1:1 Marc Kugler (34.), 2:1 Sebastian Krüner (55.). – **Schiedsrichter:** Manfred Häckel. – **Zuschauer:** 50.

TSV Burghelm II – SV Echshelm II 1:5 (0:3)
Tore: 0:1, 1:4 Luis Hertl (7., 75.), 0:2, 0:3 Jonas Landes (41., 44.), 1:3 Dominik Kruppper (59.), 1:5 Maximilian Hertl (89.). – **Schiedsrichter:** Erwin Hammer. – **Zuschauer:** 50.

SV Wagenhofen – DJK Brunnen 5:4 (3:1)
Tore: 1:0, 5:3 Flamur Ajeti (5., 77.), 2:0, 4:1 Lukas Bar (9., 48.), 2:1 Manuel Berger (24.), 3:1 David Hriso (41.), 4:2 Sebastian Kopold (59./FE), 4:3, 5:4 Andre Ili (60., 86.). – **Schiedsrichter:** Adalbert Nar. – **Zuschauer:** 80.

Marcel Siewieryniec nach einem Konter aus und erzielte das entscheidende 3:1. (ahm)

Weichering – Ober-/Unter. 2:1

Von Anfang an spielten die beiden Mannschaften auf Sieg und setzten alles daran, in Führung zu gehen. Dies gelang dem SV Weichering durch Jürgen Kreller (20.). Die Oberhausener ließen das nicht auf sich sitzen und glichen nur wenige Minuten später durch Marc Kugler zum 1:1 aus (33.). Auch in der zweiten Halbzeit waren beide Teams höchst konzentriert in ihrem Offensivspiel. Dabei gelang es nur der Heimelf, erneut ein Tor zu erzielen. Dieses schoss Sebastian Krüner in der 55. Minute und stellte damit das Endergebnis her. (esn)

Baar – BSV Neuburg II 2:0

In einer unterhaltsamen Partie gelang es dem Team aus Baar von Beginn an, Druck auf den Gegner aufzubauen. Die ersten 30 Minuten gehörten nur dem Gastgeber, der aber erst in der 34. Minute mit einem Tor von Diamant Hoti in Führung ging. In der zweiten Halbzeit kamen die Hausherren zu mehreren guten Chancen. Neuburg wirkte fähig und kam nur vereinzelt zu Möglichkeiten. In der 76. Minute erlöste Christian Schöllhorn die Baarer, die somit einen ungefährdeten 2:0-Sieg einfahren konnten. (svb)

Wagenhofen – Brunnen 5:4

Wagenhofen legte los wie die Feuerwehr und kam schnell zu einer 2:0-Führung durch Treffer von Flamur Ajeti (5.) und Lukas Bar (10.). Danach kamen die Gäste besser ins Spiel und verkürzten Mitte der ersten Hälfte durch Manuel Berger. David Hriso erhöhte noch vor dem Wechsel auf 3:1. Unmittelbar nach Wiederanpfiff besorgte abermals Lukas Bar das 4:1. Das Match schien entschieden. Doch Brunnen kämpfte sich mit einem Doppelschlag in der 57. und 59. Minute zurück ins Geschehen. Erst verwandelte Sebastian Kopold einen Foulelfmeter für die Gäste, ehe Andre Ili der Anschlusstreffer zum 4:3 gelang. Der „Tag des offenen Tores“ ging munter weiter. Erst erzielte Ajeti das 5:3 (75.), bevor Ili kurz darauf wieder verkürzen konnte. Zu mehr reichte es jedoch für die Gäste nicht mehr, sodass der SV Wagenhofen nach drei Spielen die optimale Punktausbeute von neun Zählern vorweisen kann. (hugo)

TSG II und VfR II im Torrausch

B-Klasse Neuburg: Favoriten feiern deutliche Siege

Neuburg Nichts zu holen gab es in der B-Klasse Neuburg für den SV Ludwigsmoos bei der zweiten Garde des VfR Neuburg. Die Hausherren feierten am Ende ein deutliches 9:1-Schützenfest. Den ersten Saisonsieg unter Dach und Fach brachte indes der SV Bertoldsheim mit dem 2:1-Erfolg gegen den SC Feldkirchen. Ebenfalls ein „Feuerwerk“ brannte die TSG Untermfeld II beim 9:0-Sieg gegen die SG Rohrenfels-Wagenhofen ab. Erfolgreich war auch Joshofen-Bergheim II.

VfR Neuburg II – Ludwigs. 9:1

Böse unter die Räder kam der SV Ludwigsmoos beim zweiten Anzug des VfR Neuburg. Bereits zur Pause führte die Landesliga-Reserve in dieser einseitigen Partie mit 6:0. Nach Wiederbeginn schalteten die Lilaweißen dann einen Gang zurück, ohne jedoch die Kontrolle über das Geschehen zu verlieren. So gelang in den Gästen durch Steven Seefeldt immerhin noch der Ehrentreffer in der 83. Minute. Überraschender Akteur aufseiten des VfR war Robert Zisler, der gleich fünf Tore erzielte (26./35./38./68./78.). Zudem trafen Kadir Aktas (36.), Niklas Precht (59.), Rafet Gashi (19.) und Flamur Kadrija (33.) ins Schwarze. (nr)

Bertoldsheim – Feldkirchen 2:1

Den ersten Heimisieg in dieser Saison feierte der SVB in einer kampfbetonen und guten Partie gegen den SC Feldkirchen. In den ersten 25 Minuten beherrschte die Heimelf Ball und Gegner. Einen Freistoß von Lukas Kaprcaz unterschätzte die gegnerische Abwehr. Fabian Rothmann umkurvte den Gasttorhüter und schob zur verdienten Führung ein. Nach der Trinkpause verlor der SVB aus unerklärlichen Gründen den Faden und der SC Feldkirchen drückte auf den Ausgleich. In der 39. Minute war es dann soweit: Nach einem Abwehrfehler von Kaprcaz erzielte Safullah Nazari den fälligen Ausgleich.

In der zweiten Hälfte mussten beide Mannschaften den hohen Temperaturen Tribut zahlen. Die starken Offensivkräfte aus Feldkirchen konnten ihre optische Überlegenheit nicht nutzen. Die SVB-Abwehr um Organisator Andreas Müller ließ keine nennenswerte Chance zu. Die Heimelf blieb durch Kontor stets gefährlich. Eine gute Hereingabe von Jakob Meyer vergab der stark aufspielende Philipp Meyer überhastet aus acht Meter, als er nur die Latte traf. Einen weiteren Freistoß nutzte wiederum Fabian Rothmann zum 2:1. Danach drängte der SC Feldkirchen auf den Ausgleich. Außer der Chance von Safullah Nazari, die Kirmse stark parierte, konnte die Gäste-Elf keine nennenswerten Möglichkeiten mehr verzeichnen. Letztlich blieb es beim verdienten SVB-Heim Sieg. (svb)

B-Klasse im Steno

VfR Neuburg II – SV Ludwigsmoos 9:1 (6:0)
Tore: 1:0 Rafet Gashi (19.), 2:0, 4:0, 6:0, 8:0, 9:0 Robert Zisler (26., 35., 38., 68., 78.), 3:0 Flamur Kadrija (36.), 5:0 Kadir Aktas (36.), 7:0 Niklas Precht (59.), 9:1 Steven Seefeldt (83.). – **Schiedsrichter:** Jonas Landes. – **Zuschauer:** 80.

SC Ried II – BSV Berg II 0:2 (0:2)
Tore: 0:1 Tobias Mayr (5.), 0:2 Johannes Augemayr (24.). – **Schiedsrichter:** Horst Halfer. – **Zuschauer:** 25.

SpVgg Joshofen-Bergheim II – FC Rennersbühl II 2:1 (2:1)
Tore: 0:1 Benjamin Pickhard (3.), 1:1 Alexander Schmidt (10.), 2:1 Peter Burghardt (22.). – **Schiedsrichter:** Stefan Kugler. – **Zuschauer:** 20.

SG Rohrenfels-Wagenhofen – TSG Untermfeld II 0:9 (0:3)
Tore: 0:1 Matthias Seitel (22.), 0:2 Florian Kreitmeier (36.), 0:3, 0:8 Sascha Bissinger (38., 75.), 0:4 Manuel Seidel (55.), 0:5, 0:6 Marco Öttinger (60., 64.), 0:7 Marco Seitel (68.), 0:9 Michael Edler (89./FE). – **Schiedsrichter:** Michael Schiele. – **Zuschauer:** 80.

SV Bertoldsheim – SC Feldkirchen 2:1 (1:1)
Tore: 1:0, 2:1 Fabian Rothmann (21., 78.), 1:1 Safullah Nazari (39.). – **Schiedsrichter:** Stefan Tarnick. – **Zuschauer:** 80.

Das Spiel DJK Sandzell – SV Straß II wurde abgesetzt.

Burghelm zahlt erneut Lehrgeld

Kreisliga Ost Grimm-Schützlinge unterliegen beim SC Griesbeckerzell deutlich mit 1:4. Besser macht es dagegen die DJK Langenmosen, die beim 3:0 gegen Lechhausen endlich ihren ersten Saisonsieg einfährt

Neuburg Eine weitere Niederlage musste Aufsteiger TSV Burghelm hinnehmen. Die Grimm-Truppe unterlag in Griesbeckerzell deutlich mit 1:4.

Griesbeckerzell – Burghelm 4:1

Der SC Griesbeckerzell ist mit dem dritten Sieg in acht Tagen blendend gestartet und zieht auf die Euphoriebremse. Beim 4:1-Heimspiel über den TSV Burghelm war der SCG zwar der verdiente Sieger, aber zumindest bis zur Halbzeit hielten die Gäste noch gut mit. Doch kurz vor der Pause kippte das Spiel. Zunächst brachte Rimon Shushe sein Team mit 2:1 in der 44. Minute in Führung und dann kassierte Gastspieler Johannes Löffler in der Nachspielzeit des ersten Durchgangs nach seinem Foulspiel die Gelb-Rote Karte. In den zweiten 45 Minuten nutzte Griesbeckerzell die Überlegenheit aus und nach dem Treffer von Maximilian Kopp in der 51. Minute zum 3:1 war schon eine Vorentscheidung gefallen. Der gleiche Spieler verwertete in der Nachspielzeit einen Punkt und setzte damit den Schlussspunkt in der Begegnung. Bereits in dritten Minute hatte Manuel Schweizer die Hauherren in Führung gebracht. Die gleich Phi-

lipp Stadler dann schon in der fünften Minute nahezu postwendend aus, als er eine Freistoßvorlage nutzte. (clt)

Gerolsbach – Münster 3:3

Moral zeigte beim FC Gerolsbach die Mannschaft des FC Münster. Nach 28 Minuten war das Team in Rückstand geraten. Bernd Probsdorfer hatte per Foulelfmeter die Führung erzielt, kurz vor der Pause hatte Alexander Tjyller auf 2:0 für die Gastgeber erhöht. Doch die Elf von Denis Buja und Florian Step-

pich gab nicht auf und wurde in der 53. Minute mit dem Anschlusstreffer belohnt. Philipp Fetsch traf zum 1:2. Nur elf Minuten später traf er erneut, diesmal durch einen Elfmeter zugunsten des SVM. Die Nachspielzeit hatte es dann noch einmal in sich: In der 91. Minute traf erneut Fetsch – wieder per Elfmeter – zur 3:2-Führung, doch zwei Minuten später glich Probsdorfer aus. (ds)

Langenmosen – Lechhausen 3:1

Mit dem hochverdienten Heimisieg gegen Neuling Lechhausen feierte

Kreisliga im Stenogramm

DJK Langenmosen – DJK Lechhausen 3:1 (2:1)
Tore: 0:1 Jannik Pritzkau (12.), 1:1 Florian Wenger (24./Elfmeter), 2:1 Andreas Mayr (31.), 3:1 Tobias Grunleier (93.). – **Schiedsrichter:** Chris Henkenhaf. – **Zuschauer:** 120.

FC Gerolsbach – SV Münster 3:3 (2:0)
Tore: 1:0 Bernd Probsdorfer (28./Elfmeter), 2:0 Alexander Tjyller (43.), 2:1, 2:2, 2:3 Philipp Fetsch (53., 64./Elfmeter, 91./Elfmeter), 3:3 Bernd Probsdorfer (93.). – **Schiedsrichter:** Hubert Reithuber. – **Zuschauer:** 100.

TSV Finnhabeau – TSV Rehling 3:2 (1:0)
Tore: 1:0 Florian Goldner (40.), 1:1 Johannes Kiechl (50.), 1:2 Fabio Martens (55.), 2:2 Florian Goldner (64.), 3:2 Erik Grandt-Nemeth (81.). – **Schiedsrichter:** Michael Meier. – **Zusch.** 100.

BC Rinnthal – SV Feldheim 5:0 (1:0)
Tore: 1:0 Markus Rolle (15.), 2:0 Elias Bradl (50.),

3:0 Benedikt Engl (67.), 4:0 Marco Surauer (84.), 5:0 Tobias Frießel (86.). – **Schiedsrichter:** Benedikt Müller. – **Zuschauer:** 223.

SC Griesbeckerzell – TSV Burghelm 4:1 (2:1)
Tore: 1:0 Manuel Schweizer (3.), 1:1 Philipp Stadler (5.), 2:1 Rimon Shushe (44.), 3:1 Maximilian Kopp (51.), 4:1 Maximilian Kopp (92.). – **Gelb-Rot:** Johannes Löffler (TSV). – **Schiedsrichter:** Ralf Stitzel. – **Zuschauer:** 120.

SSV Alsmos-Peters. – TSV Pöttmes 0:1 (0:0)
Tore: 0:1 Serge Yohoua (85.). – **Schiedsrichter:** Jannis David Fischer. – **Zuschauer:** 150.

BC Aichach – TSV Friedberg 2:3 (0:1)
Tore: 0:1 Marko Mladenovic (15.), 1:1 Marcus Wehren (65.), 2:1 Maximilian Schmuttermair (81.), 2:2, 2:3 Marko Mladenovic (84., 88.). – **Gelb-Rot:** Philipp Boser (TSV). – **Schiedsrichter:** Barbara Karmann. – **Zuschauer:** 100.

Langenmosen den ersten Saisonsieg. Im dritten Spiel lag die DJK zum dritten Mal hinten, nachdem Jannik Pritzkau nach mehreren Fehlern zum 0:1 traf (19.). Florian Wenger schaffte in der 24. Minute das 1:1, als er einen zumindest umstrittenen Foulelfmeter gewohnt sicher verwandelte. Nach einer halben Stunde war die Partie komplett gedreht, da Andreas Mayr nach toller Vorlage von Maxi Fleischmann das 2:1 gelang. Nachdem es Langenmosen bei besten Chancen versäumte, frühzeitig alles klar zu machen, sorgte der eingewechselte Tobias Grillmeier erst in der Nachspielzeit für den 3:1 Endstand. (djk)

Rinnenthal – Feldheim 5:0

Bereits in den ersten Minuten hatten die Gastgeber ihre Möglichkeiten, die aber nichts einbrachten. In der 15. Minute fiel dann die überfällige Führung. Bradl hatte sich über links nach Doppelpass mit Graf durchgespielt und seinen Querpass verwertete Rolle zum 1:0. Auch in der Folge hatte Rinnenthal viele Spielanteile, war aber im Abschluss zu harmlos. Das rächte sich fast kurz vor der Halbzeit, als Gästestürmer Schütt mit einem Schuss nur knapp an Fuhrmann scheiterte. In der 50. Mi-

nute spielte sich Birkmeier mit Graf auf der rechten Seite frei und seinen Querpass schob Bradl zum unjubilanten 2:0 ein. Engl nach Vorarbeit von Rolle (65.), Surauer (82.) und Friedl (85.) machten am Ende den deutlichen Erfolg für den BC Rinnenthal perfekt. (fa)



Traf zum zwischenzeitlichen Ausgleich: Philipp Stadler. Archivfoto: Dirk Sing